

der italienische Weinexport 5,9 Milliarden Euro (plus 6,2 Prozent) aus (siehe auch Bericht Seite 3).

Die wichtigsten Exportländer 2017 für italienische Weine sind die USA mit 1644 Millionen Euro, gefolgt von Deutschland, England, der Schweiz und Kanada. Auf Platz 6 reißt sich Russland, gefolgt von Japan, Schweden, Dänemark und China.

Bioweine sind auf dem Vormarsch

Auf insgesamt 15,7 Prozent der gesamten Rebfläche Italiens ist der Bioweinbau mittlerweile angestiegen. 2016 waren 103.545 Hektar auf biologischen Anbau umgestellt. Im Jahr 2000 waren es 31.000 Hektar oder 3,9 Prozent der Gesamtfläche. Mit 40 Prozent Bio-Weinbau führt Kalabrien die Regionenliste an, gefolgt von Sizilien mit 39 Prozent, den Marken mit 28 und der Toskana mit 22 Prozent.

In der Region Trentino-Südtirol werden heute 7 Prozent der Weinberge biologisch bewirtschaftet. In Südtirol selbst sind laut den aktuellsten Zahlen der Handelskammer Bozen 2017 insgesamt 5415 Hektar Weinberge im Anbau, auf denen im Vorjahr 245.327 Hektoliter Wein produziert worden sind.

© 2018 Weine-Vertriebszentrum (Fortsetzung auf Seite 6)

Italiens größter Weinberg

ANBAUGEBIET: DOC delle Venezie Pinot Grigio umfasst 25.000 Hektar

Die flächenmäßig größte geschützte Ursprungsbezeichnung Italiens ist seit dem Jahrgang 2017 die DOC delle Venezie Pinot Grigio. Sie ist auf dem Gebiet der bisher 20 historischen DOC-Pinot Grigio-Gebiete Nordostitaliens entstanden und umfasst über 25.000 Hektar Weinberge.

Der Pinot Grigio hat im Laufe der Geschichte weite Strecken zurückgelegt. Ursprünglich stammt er wohl aus den Weinbergen des Burgund. Mönche haben ihn von dort aus verbreitet, und so kam die Rebsorte im 18. Jahrhundert auch nach Norditalien. Die säurearme Sorte mit fruchtigen Aromen von Äpfeln, Marillen, Mandeln und etwas Honig erfreut sich heute großer Beliebtheit vor allem in englischsprachigen Ländern.

Vom Gardasee bis nach Triest, von den Dolomiten bis zur Lagune von Venedig reicht das Pinot Grigio-Anbaugebiet der neuen DOC delle Venezie. Die Provinz Treviso hat mit 5445 Hektar die größte Pinot Grigio-Anbaufläche des Triveneto, gefolgt von Pordenone mit 4316 Hektar, Verona mit 3836 Hektar und dem Trentino mit 2790



Mit dem Jahrgang 2017 kommt erstmals die gesamte Pinot Grigio-Produktion aus dem Trentino, dem Veneto und aus Friaul-Julisch Venetien mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung DOC delle Venezie auf den Markt.

Hektar. Es folgen Venedig mit 2612, Udine mit 2375, Vicenza mit 1247, Görz mit 919 und Padua mit 920 Hektar. 85 Prozent der italienischen Pinot Grigio-Produktion von insgesamt 30.000 Hektar Anbaugebiet kommen aus dem neuen DOC-Gebiet.

43 Prozent der weltweiten Pinot Grigio-Produktion kommen heute aus Italien, 14 Prozent aus den USA, 10 Prozent aus

Deutschland, jeweils 8 Prozent aus Österreich und Neuseeland, 5 aus Frankreich. Auffallend, dass nur 4 Prozent der Pinot Grigio-Produktion Italiens im eigenen Land verkauft werden und 96 Prozent in den Export gehen.

„Mit dem Jahrgang 2017 kommt erstmals die gesamte Pinot Grigio-Produktion aus dem Trentino, dem Veneto und aus Friaul-Julisch Venetien mit kontrollierter Ursprungsbezeichnung DOC delle Venezie auf den Markt“, freut sich Albino Armani, der Präsident des neuen Konsortiums Vini DOC delle Venezie mit Sitz in Gambellara bei Vicenza. „Damit werden in Zukunft die bisher weit verbreiteten Fälschungen sowie Etikettenschwindel unterbunden und eine neue Preisstabilisierung für den Pinot Grigio auf dem Weltmarkt eingeleitet.“ Dass Südtirol sich bisher noch nicht an diesem neuen und zukunftsweisenden Projekt beteiligt, bedauert Präsident Armani. Dies vor allem, weil „der Pinot Grigio auch in Südtirol eine wichtige Rolle spielt und mit 630 Hektar die am meisten angebaute Weißweinsorte des Landes ist.“

(ht)

© 2018 Weine-Vertriebszentrum



Die 10 wichtigsten Exportmärkte Italiens 2017

	Wert des Weinexports	Veränderung gegenüber 2016
1 USA	1644 Millionen Euro	(+1,3%)
2 Deutschland	908 Millionen Euro	(-1,4%)
3 England	758 Millionen Euro	(-6,9%)
4 Schweiz	370 Millionen Euro	(+5,4%)
5 Kanada	351 Millionen Euro	(+6,5%)
6 Russland	255 Millionen Euro	(+34,9%)
7 Japan	171 Millionen Euro	(+3,6%)
8 Schweden	159 Millionen Euro	(+3,2%)
9 Dänemark	149 Millionen Euro	(+0,1%)
10 China	143 Millionen Euro	(+18,6%)



Italiens Weinwirtschaft hat zuletzt einen Jahresumsatz von **12,8 Milliarden Euro** erzielt.



2017 hat Italien Wein im Wert von rund **5,9 Milliarden Euro** exportiert.

